

Wolfgang Amadeus Mozart, Missa in C, KV 220, «Spatzenmesse»

Ostersonntag, 05.04.2026, 17.30 Uhr

Der diesjährige Ostergottesdienst am späteren Nachmittag steht fast ganz im Zeichen von Wolfgang Amadeus Mozart, 1756-1791. Es erklingt die Missa in C für Soli, Chor und Orchester, KV 220, sie trägt die Bezeichnung «Spatzenmesse». Wer nun denken möchte, der einfache Spatz stehe für ein einfach zu lernendes Werk, täuscht sich. Hörbar wird der Spatz im Sanctus und Benedictus mit einem kunstvoll komponierten Zwitschern, daher der Name. Zusammen mit der Orgel, Pauke und Trompeten spielt das Streichorchester die festlich-fröhliche Kirchensonate KV 278. Das wunderbare Laudate Dominum, KV 339, geschaffen 1780, wird gesungen von Gabriela Bürgler, Sopran, und endet mit einem kurzen, meditativen Chorsatz. Mit Händels strahlendem Halleluja auf der Orgel zum Schluss des Gottesdienstes wird es vollends Ostern, besinnlich, freudig, erlöst.